

PRODUKT-Information

BETOFLOOR OSS-F

Art.-Nr. E1204-6003

Eigenschaften und Anwendungsbereiche:

BETOFLOOR-Beschichtung OSS-F ist hart, abriebfest, stoßfest, flüssigkeitsdicht und beständig gegen Tausalz, Öle, Fette, Treib- und Schmierstoffe sowie Industrie-Reinigungsmittel.

Nach einer Durchhärtungszeit von 7 Tagen bei 20°C sind die optimalen Endeigenschaften erreicht, die sich insbesondere durch Abriebfestigkeit und Flexibilität auszeichnen.

Bei sorgfältiger Verarbeitung ergeben sich hochabriebfeste Beschichtungen auf mineralischen Untergründen.

Die BETOFLOOR-Beschichtung OSS-F kommt als D2-Belag auf Flugverkehrsflächen gem. BFR 9021 zum Einsatz.

Technische Daten:

Basis:

BETOFLOOR-Industrieboden-Beschichtung ist ein gefülltes, pigmentiertes, lösungsmittelfreies Beschichtungsmaterial auf der Basis kristallisationsstabiler Epoxidharze und formulierter Aminhärter

Beständigkeit:

Die chemische Beständigkeit umfasst industrieübliche Chemikalien, Treib- und Schmierstoffe, Tausalzlösungen, Saftkonzentrate, schwache Säuren und Laugen

Farbton:

Siehe Farbtonkarte
Rohstoffbedingte, leichte Farbabweichungen können auftreten

Glanzgrad:

Die ausgehärtete Schutzschicht (ohne Abstreuerung)ist glänzend.
Bei Bedarf kann die Oberfläche durch Einstreuen von Mattierungsmittel PO 5 im Glanzgrad gemindert werden.

BETOFLOOR OSS-F

Art.-Nr. E1204-6003

Lieferungsviskosität:	3900 mPas bei 20°C
Mischungsverhältnis:	4,2 Gew.-Teile BETOFLOOR-OSS-F Beschichtung Stammkomp. (Komp. A) zu 1,0 Gew.-Teile Härter OSS-F (Komp. B) BETOFLOOR-OSS-F wird unverdünnt verarbeitet.
Verdünnung:	
Verarbeitungsviskosität:	identisch mit Anlieferungsviskosität
Topfzeit:	25 Min. 100 g-Ansatz bei 20°C Größere Mengen sowie höhere Temperaturen verkürzen die Topfzeit!
Mindestverarbeitungstemperatur:	nicht unter +10°C während der Materialapplikation bis zur Aushärtung; mindestens 3°C über Taupunktgrenze.
Dichte:	1,50 – 1,75 kg/ltr bei 20°C gem. DIN 53217, incl. Härter, je nach Farbton
Praxisverbrauch:	ca. 1,5 – 1,75 kg/m ² (je nach Farbton) bei 1 mm Schichtdicke. Der tatsächliche Verbrauch ist darüber hinaus abhängig von der Art der Anwendung, von der Saugfähigkeit des Untergrundes und seiner Beschaffenheit sowie der Art der Applikation. Der angegebene Wert ist ein Durchschnittswert aus der Praxis
Applikationsverfahren:	Rollen, spachteln, rakeln
Trocknung:	20°C/65% rel. Luftfeuchtigkeit begehbar : nach 24 Std. mechanisch voll belastbar : nach 48 Std. chemisch voll belastbar : nach 7 Tagen
Überarbeitbarkeit:	Innerhalb von 24 Stunden Ist eine Überarbeitung innerhalb dieser Zeit nicht möglich, so muss entweder die noch nicht erhärtete Zwischenschicht mit Quarzsand H31 abgestreut oder aber die nicht abgestreute, erhärtete Zwischenschicht gründlich angeschliffen werden.

BETOFLOOR OSS-F

Art.-Nr. E1404-6003

Kennzeichnung:

Härter gem. GefStoffV: siehe Sicherheitsdatenblatt
gem. VdF: siehe Sicherheitsdatenblatt

Stamm gem. GefStoffV: siehe Sicherheitsdatenblatt
gem. VdF: siehe Sicherheitsdatenblatt

Gefahrenstoffverordnung: Die Kennzeichnung nach gesetzlicher Vorschrift unterliegt ständiger Anpassung.
Das Etikett entspricht dem aktuellen Stand

Sicherheit am Arbeitsplatz: Hinweise und Sicherheitsratschläge auf dem Etikett beachten.

Untergrundvorbereitung und –beschaffenheit: Der Untergrund muss sauber und trocken, sowie griffig und fest sein. Lose und haftungsmindernde Bestandteile müssen entfernt werden, z.B. durch Fräsen oder Blastrac-Kugelstrahlen. Öl- und Fettrückstände sind durch Flammstrahlen zu entfernen bzw. großflächig bis zum unverseuchten Substratkern auszustemmen. Zur Verbesserung der Untergrundbenetzung ist BETOFLOOR-Grundierung ANB-L 50 zu verwenden.

Schichtaufbau: Beton: 1 x BETOFLOOR-Grundierung ANB-L 50 + Quarzsandeinstreuung H31 o. K0,3-0,8mm (Bei porösem und gerissenem Untergrund, zur Egalisierung, als Kratzspachtelung formulieren).
1 x BETOFLOOR-Beschichtung OSS-F

Als D2-Belag:

1 x BETOFLOOR-Grundierung ANB-L 50 + Quarzsandeinstreuung H31 o. K0,3-0,8 mm (Bei porösem und gerissenem Untergrund, zur Egalisierung, als Kratzspachtelung formulieren).
1 x BETOFLOOR-Beschichtung OSS-F + Quarzsandeinstreuung K0,8-1,2 mm
1 x BETOFLOOR Kopfspritzung W

BETOFLOOR OSS-F

Art.-Nr. E1204-6003

Verarbeitung:

Stammkomponente und Härter entsprechend dem angegebenen Mischungsverhältnis gründlich miteinander vermischen (mittels langsam laufendem Rührwerk mit Spiral- oder Kreuzquirl). Es ist darauf zu achten, dass auch die Rand- und Bodenbereiche erfasst werden. Das Material sollte anschließend in ein anderes Gefäß umgefüllt und dort nochmals vermischt werden, um so eine völlig homogene Mischung zu gewährleisten.

Bemerkung:

Das Material ist nach dem Mischen verarbeitungsfertig und wird mit VA-Stahl-Glättkelle bzw. Kaupp-Federspachtel oder Großflächenrakel aufgetragen. Eventuelle Lufteinschlüsse werden im noch verlauffähigem Stadium mit einer Stachelwalze ausgerollt. (Nur bei Schichten über 1mm Dicke und ohne Absandung)

BETOFLOOR-OSS-F erreicht nicht die vollen Endeigenschaften, wenn Verdünnung zugegeben bzw. die empfohlene Schichtdicke, resultierend aus dem angegebenen Materialverbrauch, unterschritten wird.

Zur Beachtung:

Um eine möglichst homogene Fläche zu erhalten, sind die Zeitintervalle vom Anmischen bis hin zum Auftragen des Materials möglichst gleichmäßig zu halten. Bei Arbeitsunterbrechungen sind geradlinige Beschichtungsabschlüsse auszubilden, damit keine flächigen Farbschattierungen entstehen. Ebenso ist darauf zu achten, dass beim Aufspachteln bzw. Rakeln nicht in bereits überarbeitete, erhärtende Flächen hineingezogen wird, weil dies besonders bei einigen Grautönen zu Farbschattierungen führen kann.

Lagerfähigkeit:

Unvermischt und in fest verschlossenen Gebinden mindestens 12 Monate haltbar. Bei Temperaturen zwischen 10°C – 20°C lagern und vor Feuchtigkeit schützen.

Werkzeug/Gerätereinigung:

sofort nach Gebrauch mit SAPO-Verdünnung 911

BETOFLOOR OSS-F

Art.-Nr. E1204-6003

Hinweis:

Das Produkt härtet bei Sommertemperaturen entsprechenden schneller. Die Topfzeit verkürzt sich durch höhere Temperatur und größere Masse. Bereits reagiertes, zäh werdendes Material darf keinesfalls verdünnt und weiterverarbeitet werden.

Vorgenannte Angaben entsprechen unseren neuesten Erkenntnissen bzw. langjährigen Erfahrungen und dienen dem Verarbeiter als beratende Hilfe. Bei der Vielfalt der Verarbeitungs- und Applikationsverfahren sind sie jedoch ohne Rechtsverbindlichkeit für uns und entbinden den Verarbeiter nicht davon, die genannten Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Zweck selbst zu prüfen.

Hiermit verlieren alle früheren Produkt-Informationen ihre Gültigkeit. Im übrigen gelten unsere Geschäftsbedingungen in der neuesten Fassung.